 Mehr als Orte zum Lesen und Lernen: Die Universitätsbibliothek (Foto) und die Bibliothek der Juristischen Fakultät im Gebäude GC eröffnen jeweils eine neue Ausstellung. © RUB, Marquard

ZWEI AUSSTELLUNGEN


Sprachmiteinander, Kunst und Strafrecht

Kunst- und Kulturinteressierte sind auf dem Campus der RUB gleich zu zwei aufeinander folgenden Ausstellungseröffnungen eingeladen.

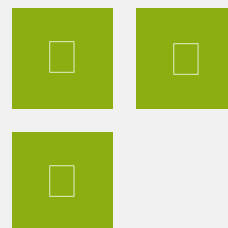
Vom Verhältnis zwischen Kunst und Strafrecht bis zum bunten Sprachmiteinander einer afrikanischen Gemeinschaft in Mülheim: Die Juristische Fakultät und die Universitätsbibliothek (UB) eröffnen am Donnerstag, 12. Januar 2017, jeweils eine neue Ausstellung.

Kunst und Strafrecht

 **Veröffentlicht**
Mittwoch
11. Januar 2017
14.41 Uhr

 **Von**
[Jens Wylkop](#)

 **Teilen**



A-Z

N

K

I

H

G

Ob Fälschung, Diebstahl, Pornografie, Vandalismus oder Beleidigung: Es gibt eine große Schnittmenge zwischen dem, was Kunst darf, macht oder ihr zustößt und dem, was die Rechtsprechung dazu sagt. Die Wanderausstellung „Kunst und Strafrecht“ gibt einen Überblick über interessante Fälle aus diesem Spannungsfeld. Konzipiert als „Tour d’Horizon“ durch diese weiten Welten sehen die Besucher auf Schautafeln konkrete Beispiele für Straftaten an Kunst und für Straftaten mit Kunst.

i Info zur Ausstellung

- Eröffnung: Donnerstag, 12. Januar 2017, 16 Uhr, Hörsaal HGC 30
- Ausstellung in der [Bibliothek des Zentralen Rechtswissenschaftlichen Seminars](#), Gebäude GC, Ebene 7
- Wanderausstellung der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt/Oder, Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht, Kriminologie, Prof. Dr. Dr. Uwe Scheffler
- Kontakt an der Ruhr-Universität Bochum: Prof. Dr. Sabine Swoboda, Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht und Internationales Strafrecht, Juristische Fakultät, Tel.: 0234 32 21550, oder per [E-Mail](#)
- Mehr zur [Ausstellung](#)

Kunst und Strafrecht

„Wenn du es mache, ist es Kunst!“



Wann ist Kunst?
Kunst ist eine geistige Schöpfung, die durch ihre Formgebung einen ästhetischen Eindruck hervorruft. Sie ist ein Ausdruck der menschlichen Kreativität und kann in verschiedenen Medien und Stilen entstehen.

„Kunst kommt von Adressen.“



Die Kunst des Roten
Das Rote ist eine starke Farbe, die Aufmerksamkeit erregt und Emotionen weckt. In der Kunst wird es oft als Symbol für Leidenschaft, Liebe oder auch Gefahr verwendet.

„Die Fälschung unterscheidet sich vom Original dadurch, daß sie nicht aussieht.“



„Kunst ist wenn I see it.“



Die Kunst des Grünen
Das Grüne ist eine beruhigende Farbe, die mit Natur und Wachstum verbunden ist. In der Kunst wird es oft verwendet, um Harmonie und Balance zu schaffen.

Die Kunst des Gelben
Das Gelbe ist eine leuchtende Farbe, die Aufmerksamkeit erregt und Freude ausstrahlt. In der Kunst wird es oft verwendet, um Energie und Optimismus zu vermitteln.

Die Kunst des Blauen
Das Blaue ist eine ruhige Farbe, die mit dem Himmel und dem Meer verbunden ist. In der Kunst wird es oft verwendet, um Tiefe und Weisheit zu symbolisieren.

Die Kunst des Schwarzen
Das Schwarze ist eine mysteriöse Farbe, die mit der Nacht und dem Unbekannten verbunden ist. In der Kunst wird es oft verwendet, um Dramatik und Kontrast zu erzeugen.

Die Kunst des Weißen
Das Weiße ist eine reine Farbe, die mit Licht und Klarheit verbunden ist. In der Kunst wird es oft verwendet, um Einfachheit und Eleganz zu betonen.



Kunst und Sachbeschädigung

Die Kunst ist ein wertvolles Kulturgut, das durch Sachbeschädigung gefährdet ist. Die Kunstwerke sind oft Unikate, die nicht mehr hergestellt werden können. Die Beschädigung von Kunstwerken ist daher eine Straftat, die mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bis zu 100.000 Euro bestraft werden kann.

Die Kunstwerke sind oft in Museen, Galerien oder öffentlichen Plätzen ausgestellt. Die Beschädigung von Kunstwerken ist daher eine Straftat, die mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bis zu 100.000 Euro bestraft werden kann.

Die Kunstwerke sind oft in Museen, Galerien oder öffentlichen Plätzen ausgestellt. Die Beschädigung von Kunstwerken ist daher eine Straftat, die mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bis zu 100.000 Euro bestraft werden kann.



Kunst und Kunstfreiheit

Die Kunstfreiheit ist ein Grundrecht, das in Artikel 5 Absatz 3 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland verankert ist. Es schützt die Kunst vor staatlicher Zensur und ermöglicht es Künstlern, ihre Werke frei zu schaffen und zu verbreiten.

Die Kunstfreiheit ist ein Grundrecht, das in Artikel 5 Absatz 3 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland verankert ist. Es schützt die Kunst vor staatlicher Zensur und ermöglicht es Künstlern, ihre Werke frei zu schaffen und zu verbreiten.